

## OSTERFEST

Ostern ist in Griechenland das wichtigste religiöse Fest des Jahres.

Auch weniger gläubige Griechen besuchen den großen Ostergottesdienst am Abend des Karsamstags, die meisten fahren zu dieser Zeit zurück in ihre Heimatorte, wo sich dann die ganze Familie trifft. Das orthodoxe Osterfest feiert die Auferstehung Christi, doch geht seine Tradition bis auf uralte antike Frühlingskulte zurück. Sein Ablauf ist geprägt von den farbenprächtigen Riten des byzantinischen Kulturkreises. Die griechisch-orthodoxe Kirche ist überaus traditionsbewusst. Sie hält bis heute an den Evangelien und den liturgischen Texten in ihren aus dem 5.Jh. stammenden Formen fest.

-die Bischöfe und Priester (Papas) haben seit dem Untergang des byzantinischen Reichs im 15.Jh. eine wichtige Rolle bei der Bewahrung der griechischen Sprache, Kultur und Tradition gespielt. Die Religion macht daher auch einen großen Teil der nationalen Identität der Griechen aus.

-Das Osterfest beginnt am Donnerstag mit einem Gottesdienst vor dem Kreuz Christi als Erinnerung an die Leidenspassion.

In der Nacht schmücken die Frauen den Epitaphios, das symbolische Grab Jesu, mit Blumen: am Freitagabend wird es in einer Prozession durch das Dorf getragen. Die Gläubigen tragen Kerzen und sprechen Gebete. In der Nacht zum Sonntag findet der wichtigste Gottesdienst statt. Um Mitternacht werden alle Lichter gelöscht, und der Priester betritt die Kirche mit einer brennenden Kerze als Zeichen der Auferstehung, deren Flamme an die Gläubigen weitergegeben wird. Am Sonntag schließlich findet das Osterfest auf dem Tanzplatz statt.

-das Lamm Gottes - das Opferlamm als Zeichen Christi spielt eine große Rolle in den sakralen Darstellungen. Auch das traditionelle Festmahl zu Ostern besteht aus einem am Spieß gebratenen Osterlämmchen

- Rote Eier - am Mittwoch der Karwoche färben die Frauen Eier mit roter Farbe. Zeichen des Blutes Christi und der Freude. Diese Eier sind ein Symbol der Auferstehung: man verschenkt sie mit dem Gruß *Christos Anesti* (Christus ist auferstanden)

-Osterkerzen - die weißen Kerzen. Symbol der Reinheit.

Sie sind das ganze Jahr über in den Kirchen zu finden, wo man sie gegen eine kleine Spende als »Lichtgebet« entzünden kann.

Die roten Kerzen gibt es nur zu Ostern als Zeichen der Freude über die Auferstehung.

